

Kmet

G. J. Ch!

Euer Wohlgeboren!
Hochachtungsvoll Herr!

Ich beehre mich Ihnen Euer Wohlge-
boren mit einem kleinen Probe Aufsatze
filzen mich zu gratificiren. Ich weiß, daß
ich Ihnen nicht paßt, auch Sie noch
nicht beifallen; doch sollte ich ein Margu-
rin Ihnen zu bewahren mit Filzen und
einem Geyand, welcher Sie noch können eine di-
recte Prüfung anstellen.

Aufgezeigt übergeben Sie mir, daß meine
Determinationen sehr falsch sind, und
bilden sehr freundlich im gütigen Corrigiren.
Einige floss ich bei, die mir ganz unpassend
sind, und für unvollständige Determination wurde
sehr dankbar sein. Diese Probe ist mich etwas
Danzig beizufügen noch genau, Lindert und

Sie sind der sehr Datum, und bitte den
den Namen beizubehalten, und mich zu
rücksenden zu wollen.

Meine Bibliothek ist sehr reich und schön (der
den Myxomycet u. Medovaree J...; und falls ich nicht
klug, vielleicht mit einem Material für einen
Monographie diesen Raum, wurde mit
sein. Ich selbst Dilettant kann mich nicht
malen, dass meine Bibliothek ist so be-
halten, wie meine Mittel. J. L. von Epoche
sind Marka Könta ist mir sehr dankbar,
dann selbst vielleicht antiquarisch zu bekommen
sind. Über die Jungi imperfecti sehr ist
noch sehr kein Markt, und kann sehr
sein, es vielleicht ungenügend, und für
sind solchen Markt würde sehr
sind.

Leitend im vornehmlich
Zuständigkeits, und vornehmlich
mit dem Buchstabe das
Geld

Prencov (beisammen, Comit. Mont.) 25. Oct. 194.

Euer Wohlgeboren
ergabenster
Andreas Kmetz
s. Rath. Harnack